

Fensterläden aus Holz - Technische Hinweise, Wartung und Pflege

Eingeschränkte Gewährleistung:

Achtung! Klappläden sind durch ihre Lage am Haus und den damit verbundenen verstärkten Witterungseinflüssen und durch die Art ihrer Anbringung besonderen Belastungen ausgesetzt! Es kann daher nur eine eingeschränkte Garantie/Gewährleistung gegeben werden.

Folgende Punkte stellen keinen Reklamationsgrund da, solange die Funktionsfähigkeit gegeben ist:

- Verwinden und Verziehen der Klappläden
- Rißbildung der Oberfläche
- Harzaustritt, besonders bei dunklen Anstrichen
- Öffnen der Fugen, insbesondere bei Brettfüllungen aber auch z.B. im Bereich Lamelle/Rahmen
- Absenken in den Beschlägen, besonders bei Falt- und Doppelläden

Technisch bedingt kommt es zwischen eintlg. und mehrtlg. Klappläden zu unterschiedlichen Ansichten der Lammellenausrichtung im geöffnetem Zustand (Tagansicht).

Richtige Lagerung:

Sollen die Klappläden vor der Montage zwischengelagert werden so sind diese planeben, in unbeheizten, trockenen Räumen zu lagern!

Wartung und Pflege; Sicherheitshinweise:

- Die Beschläge sind auf festen Sitz sowie Beschädigungen zu prüfen!
- Bei Windgeschwindigkeiten ab 60km/h sind Drehläden zu schließen und zu verriegeln!
- Treffen Sie bei starkem Wind oder Sturm besondere Vorsichts- und Sicherungsmaßnahmen!
- Auf Fensterläden dürfen KEINE ZUSATZLASTEN einwirken (z.B. Abstützen beim Fensterreinigen)!
- Bitte kontrollieren Sie die Klappläden regelmäßig, mindestens einmal jährlich, auf Oberflächenschäden.
- Es empfiehlt sich, mit der Wartung Pflege bereits im ersten Jahr zu beginnen.
- Oberflächenschäden sind sofort nachzubehandeln!
- Fugen und Verbindungsstellen (z.B. Lamellen/Rahmen oder Füllungen) können etwas nachtrocknen, so dass sich unbehandelte Stellen zeigen. Diese sind sofort nachzustreichen.
- Bewegliche Beschlagsteile sind mindestens einmal jährlich zu ölen.
- Wir empfehlen die jährliche Anwendung von Pflegeemulsionen für die Oberfläche, erhältlich im Fachhandel.